

BILDUNG IM BISTUM MÜNSTER

Die Frage nach Gott wird wach gehalten

FÜR DEIN LEBEN GERN.



IMPRESSUM

Herausgeber

Bischöfliches Generalvikariat Münster
Domplatz 27
48143 Münster

Kontakt

Bischöfliches Generalvikariat Münster
Fachbereich Schule, Hochschule, Bildung
Kardinal-von-Galen-Ring 55
48149 Münster

Die Entwicklung und die Dynamik im Bereich der Bildung im Bistum Münster wird insbesondere in der digitalen Version des Positionspapiers deutlich, die Sie unter diesem QR-Code abrufen können:



Münster, Februar 2025

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Bistum Münster versteht sich als Bildungsbistum. Bildung ist ein Schwerpunkt des Wirkens der katholischen Kirche im Bistum Münster und wird als zentraler Teil des pastoralen Auftrags verstanden. Die Bildungsorte des Bistums Münster sind Orte gelebter und lebendiger Kirche mitten in der Gesellschaft.

Das Bistum Münster ist Träger zahlreicher Bildungseinrichtungen: 29 Schulen im nordrhein-westfälischen Teil des Bistums sind in unmittelbarer Trägerschaft des Bistums, zusätzlich drei in kirchengemeindlicher Trägerschaft. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler an diesen Schulen liegt konstant bei mehr als 18.000. Darüber hinaus unterhält das Bistum Münster in seiner Trägerschaft drei Bildungshäuser, eine Jugendbildungseinrichtung und eine große Anzahl von Kindertageseinrichtungen. Es unterstützt in Form von Zuweisungen die Bildungsarbeit unterschiedlicher katholischer Bildungsanbieter, die in den letzten Jahren eine gestiegene Nachfrage erfahren haben. So nahmen beispielsweise im Jahr 2023 mehr als 200.000 Menschen an den Veranstaltungen der acht Bildungsformen im Bistum Münster teil. Und die Zahl der Gäste in den Jugendbildungseinrichtungen lag 2023 bei gut 30.000.

Das vorliegende Positionspapier beschreibt das Verständnis von Bildung im Bistum Münster im pastoralen und gesellschaftlichen Kontext und stellt die verschiedenen institutionalisierten Bildungseinrichtungen im nordrhein-westfälischen Teil des Bistums vor. Es wurde in einer Arbeitsgruppe erstellt, die sich aus Vertretungen aus den unterschiedlichen institutionalisierten Bildungseinrichtungen und aus dem Bischöflichen Generalvikariat (BGV) zusammensetzte. Das Papier bildet auch die Entwicklung und die Dynamik im Bereich der Bildung im Bistum Münster ab. Dies wird insbesondere in der digitalen Version des Positionspapiers deutlich, die Sie unter dem QR-Code im Impressum (Seite 2) abrufen können.

JUDITH HENKE-IMGRUND

Bischöfliches Generalvikariat Münster
Leiterin des Fachbereichs Schule, Hochschule, Bildung

AG Bildungsbegriff

Marlies Baar

Schulleiterin Marienschule,
Münster

Marcus Bleimann

Bischöfliches Generalvikariat
Leiter Fachstelle KiTa Pastoral

Matthias Busch

Bischöfliches Generalvikariat
Abteilung Bildungs- und
Schulentwicklung
Referat Berufskollegs und
weitere Schulformen

Nicole Hashemian

Schulleiterin Marienschule, Dül-
men

Judith Henke-Imgrund

Bischöfliches Generalvikariat
Leiterin des Fachbereichs Schule,
Hochschule, Bildung

Frank Lohaus

Schulleiter Josef-Pieper-Berufs-
kolleg, Rheine

Dr. Heiko Overmeyer

Bischöfliches Generalvikariat
Abteilung Religionspädagogik
Referat Gymnasien, Gesamtschu-
len und Weiterbildungskollegs

Gregor Rüter

Schulleiter Alexandrine-
Hegemann Berufskolleg,
Recklinghausen

Boris Sander

Geschäftsführer Bildungs-
forum Coesfeld

Michael Schreiber

Bischöfliches Generalvikariat
Sachgebiet außerschulische Bil-
dung

Dr. Markus Toppmöller

Leiter Wasserburg, Rindern

Frank Vormweg

Bischöfliches Generalvikariat,
Leiter des Fachbereichs Digitalisie-
rung und Organisation

... BILDUNG IST
SEGEN?

... BILDUNG IST
HOFFNUNG?

... BILDUNG IST
BEZIEHUNG?

DER MENSCH STEHT IM MITTELPUNKT – DIE FRAGE NACH GOTT WIRD WACHGEHALTEN

AUFTRAG UND ZIEL KATHOLISCHER INSTITUTIONALISierter BILDUNG IM NORDRHEIN-WESTFÄLISCHEN TEIL DES BISTUMS MÜNSTER

Dimensionen von Bildung in katholischen Bildungseinrichtungen im Bistum Münster¹

Im Zentrum des Bildungsverständnisses des Bistums Münster stehen die Menschen als freie und verantwortliche Personen und ihre Beziehungen, damit Gemeinschaft entstehen kann. Bildung ist dabei an die Beziehung des Menschen zu sich selbst, zu seinem Gegenüber, zur Welt und zu Gott gebunden.

Bildung wird dabei verstanden als Prozess zur Befähigung zu einem selbstbestimmten Leben in Freiheit und Verantwortung für die eine Welt und gegenüber den Menschen.

Demnach versteht das Bistum Münster Bildung als Befähigung, „destruktive Tendenzen zu erkennen, in gemeinsamem Handeln zu überwinden und so in einer anthropologisch tief verwurzelten, intersubjektiv orientierten Kreativität individuelles und gemeinsames Leben zu ermöglichen“.²

-
- 1 Die hier formulierten Aspekte zum Bildungsbegriff sind Ergebnis eines Beratungsprozesses einer Arbeitsgruppe aus Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Bildungseinrichtungen im Bistum Münster. Wie es der Untertitel sagt, liegt der Fokus auf katholischen institutionalisierten Bildungseinrichtungen im nordrhein-westfälischen Teil des Bistums Münster. Damit soll in keiner Weise gesagt werden, dass nicht auch an anderen Orten, etwa in den katholischen Verbänden, oder auch durch Personen, die christlich geprägt, in öffentlichen Bildungseinrichtungen tätig sind, wertvolle Beiträge im Sinne des hier beschriebenen Bildungsverständnisses geleistet werden. Das gleiche gilt für weitere, bisher noch nicht explizit erwähnte Bildungsträger des Bistums.
 - 2 Peukert, 1988, Seite 14.

Bildung ist in diesem Sinne immer auch Arbeit am Gemeinwohl, insofern sie Menschen in die Lage versetzt, sich aktiv am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen.³ Ziel von Bildung ist daher, für Kirche in universaler Solidarität in dieser Welt leben zu können.⁴ Damit ist auch die Kernaufgabe von Bildung im Bistum Münster benannt: Sie soll immer Hoffnung transportieren und dazu beitragen, eine Zivilisation der Liebe zu schaffen.⁵ Eine solche Bildung vermittelt Schlüsselkompetenzen zum Verständnis dieser Welt und ihrer Probleme im Horizont der frohen Botschaft. Wo Kirche sich in Bildung einbringt, wird immer auch die Frage nach Gott wachgehalten und es können sich Räume für Religion und Seelsorge öffnen.

Bildung bedeutet damit immer Sorge für den einzelnen Menschen, Sorge für die eigene Seele, Sorge für die Gesellschaft. Jeder Mensch soll in die Lage versetzt werden, im Rahmen eigener Fähigkeiten, Möglichkeiten und Vorstellungen in unserer Gesellschaft und in unserer Welt handeln zu können – und zum Handeln motiviert werden.

Daher werden im Kontext des Bildungsverständnisses im Bistum Münster Bildung, Begleitung und Beratung zusammen gedacht; nur so kann der Mensch, im Sinne seiner Selbstbestimmung, handelndes Subjekt werden und bleiben. Auf dieser Grundlage meint Bildung immer ein ganzheitliches Bildungsverständnis, welches sich als ein Beziehungs-geschehen auf Augenhöhe zeigt. Bildungsprozesse werden dialogisch als personales Geschehen gesehen und nicht als eindimensionales Lehr-Lern-Geschehen.

Inhaltlich bedeutet das für alle Bildungsangebote, ein Bewusstsein für die Herausforderungen der jeweiligen aktuellen Situationen zu schaffen; dabei gilt:

3 Vergleiche Gaudium et Spes 60, zitiert nach Wollasch, Ethik in Beziehung, Seite 75.

4 Vergleiche Kongregation für das katholische Bildungswesen: Erziehung zum solidarischen Humanismus.

5 Vergleiche ebd. 29.

- Bildung basiert auf dem christlichen Welt- und Menschenbild,
- Bildung findet unter dem Vorzeichen von Offenheit und Begegnung statt,
- Bildung wird als lebenslanger Prozess verstanden.

„Der Dienst in der Kirche ist ausgerichtet an der Botschaft Jesu Christi. Alle kirchlichen Einrichtungen sind sichtbare und erlebbare Orte der Kirche und dem Auftrag Christi verpflichtet. Sie sind Ausdruck der christlichen Hoffnung auf die zeichenhafte Verwirklichung des Reiches Gottes in der Welt (Sendungsauftrag).“⁶ Bildung in den Einrichtungen des Bistums Münster ist somit immer Teil unserer Botschaft und unseres christlichen Dienstes für die Welt. Daher gelten drei theologische Prinzipien für unseren Bildungsauftrag:

- Bildung steht im Kontext unserer christlichen Hoffnungsperspektive. Bildungsangebote sind zukunftsorientiert und richten sich am Prinzip Hoffnung aus. Bildung im Bistum Münster setzt darauf, dass es möglich ist, die Welt, in der wir leben, ein Stück weit menschlicher zu gestalten, aus der Vergangenheit zu lernen und damit die Gegenwart bewältigen zu können.
- Bildung steht im Kontext unseres Segensauftrags. Sich bilden zu können und gebildet zu werden, ist ein lebenslanger Prozess, den wir im Bistum Münster für und mit den Menschen gerne begleiten und durch unsere vielfältigen Angebote unterstützen möchten.

6 Grundordnung des kirchlichen Dienstes vom 22. September 1993 in der Fassung des Beschlusses der Vollversammlung des Verbandes der Diözesen Deutschlands vom 22. November 2022 (Geltung im Bistum Münster ab dem 1. Januar 2023) – Artikel 2(1).

- Bildung steht im Kontext unseres Beziehungsangebots. Bildung ist dabei an die Beziehung des Menschen zu sich selbst, zu seinem Gegenüber, zur Welt und nicht zuletzt zu Gott gebunden. In der Begegnung und Interaktion mit anderen Menschen entstehen Lern- und Bildungsprozesse. Die Fähigkeit, das Gegenüber und seine Perspektive wahrzunehmen und in diesem Beziehungsgeschehen offen für Gott zu sein, ist dabei zentral.

Bildungseinrichtungen im Bistum Münster verstehen ihre Angebote besonders auch im Sinne dieser „theologischen“ Dimensionen von Bildung. Dabei ist den Verfasserinnen und Verfassern dieses Dokuments bewusst, dass es weitere Räume der Bildung gibt, die durch den Blick auf die hier im Weiteren vorgestellten Einrichtungen nicht erfasst werden. Insbesondere gilt dies auch im Hinblick auf den katholischen Religionsunterricht, die Bildungsarbeit der katholischen Verbände und der Caritas, pastorale Angebote sowie im Blick auf Menschen, die christlich geprägt, in nicht katholischen Bildungseinrichtungen tätig sind. Ausdrücklich gilt die Überzeugung, dass auch für diese Räume und Angebote die hier skizzierten Dimensionen von Bildung Geltung haben. Unbestritten gilt, dass die Bildungseinrichtungen mit ihren Angeboten der formellen Bildung Räume sind, an denen Kirche vor Ort lebendig ist – sie verwirklichen in ihrer Arbeit und in ihrer Begegnung mit Menschen Kirche. Konkret sichtbar und im Sinne einer institutionellen und formalisierten Bildung organisiert angeboten, wird diese Form von Bildung im Bistum Münster – neben dem katholischen Religionsunterricht in staatlichen und kirchlichen Schulen – vor allem

- in Kindertageseinrichtungen,
- in katholischen Schulen,
- in katholischen außerschulischen Bildungseinrichtungen,
- in katholischen Bildungsforen,
- in katholischen Hochschulen.



Katholische Kindertagesstätten im Bistum Münster

Legende:

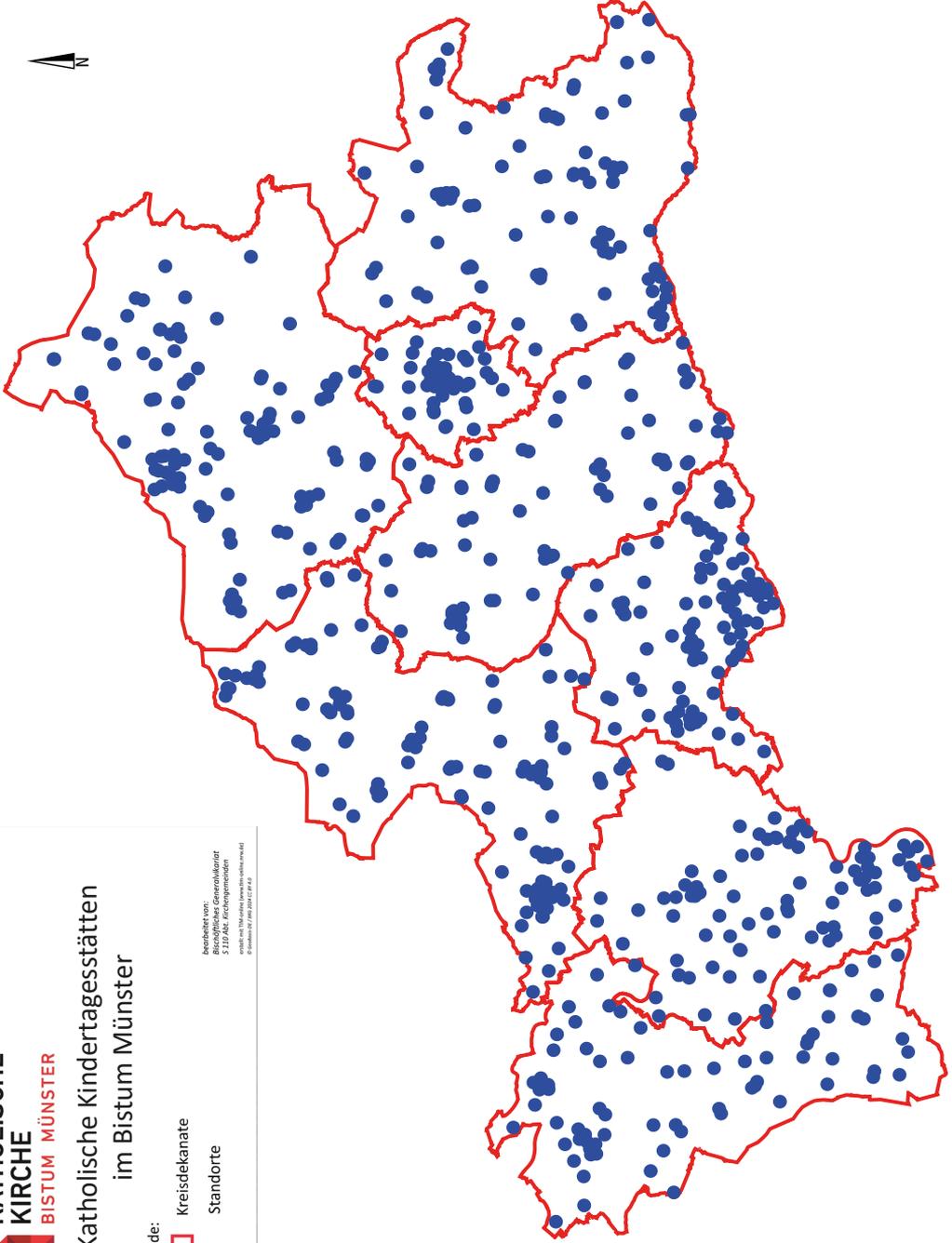


Kreisdekanate



Standorte

Verarbeitet von:
Büro für das Bischöfliche Generalvikariat
52110 Aßel, Kirchengemeinden
© 2014 bis 2015
© Diözese des Bistums Münster



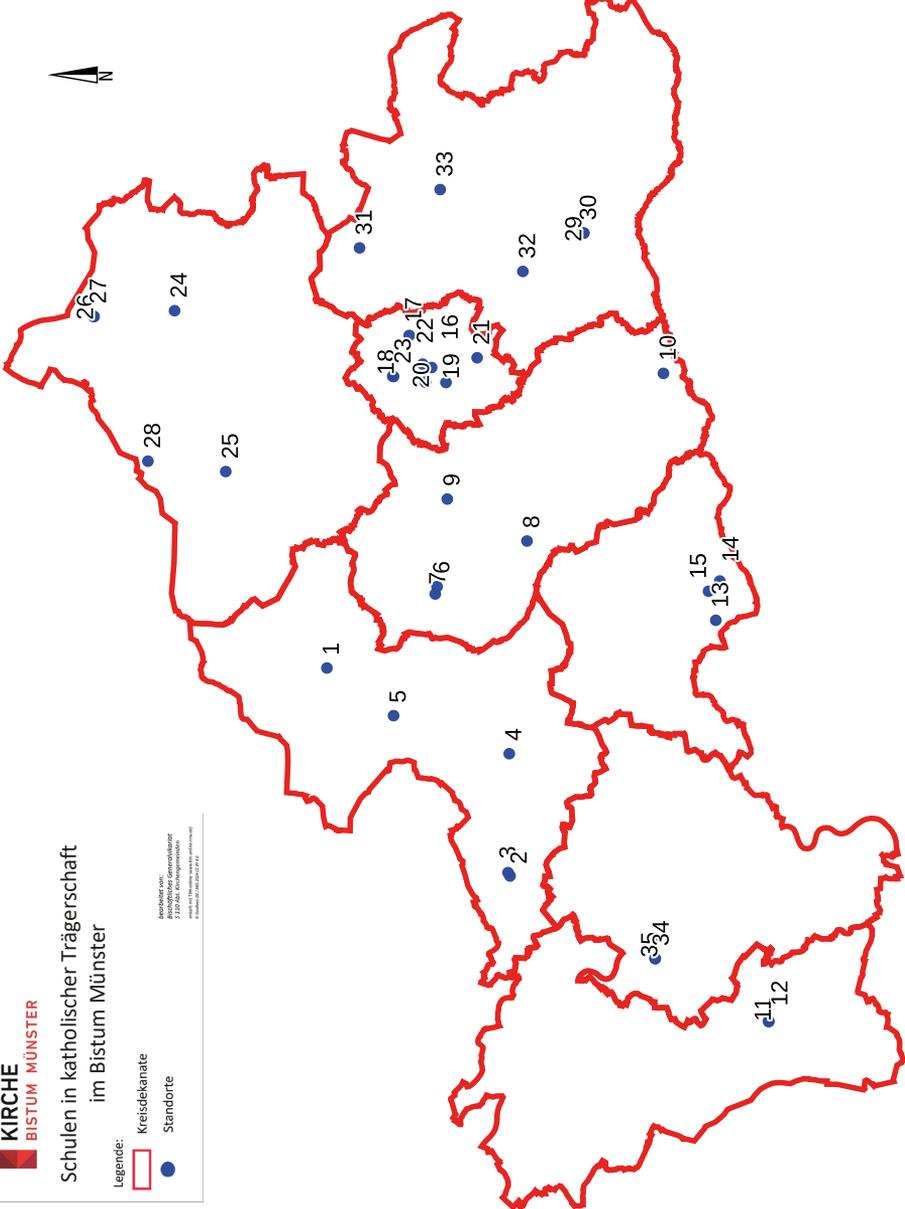


Schulen in katholischer Trägerschaft im Bistum Münster

Legende:
 Kreisdekanate
● Standorte

Standortplan:
 Bistumskarte des Bistums Münster
 2.100/200, Maßstab 1:200.000
 © 2010, Bistum Münster

- 1 Bischöfliche Cansiuschule Ahaus
- 2 Agostin Väter Berufshilfing Bocholt
- 3 Bischöfliches St.-Joes-Gymnasium Bocholt
- 4 Schmalzer Marienschule Bohren
- 5 St. Marien-Grundschule Bielefeld
- 6 St.-plus-Gymnasium Coesfeld
- 7 Liebfrauenshule Coesfeld
- 8 Marienschule Dülmen
- 9 Liebfrauenshule Nortbun Bischöfliche
- 10 Sekundarschule Nettulin
- 11 Gymnasium St. Christophorus Werne
- 12 Liebfrauenshule Geldern Bischöfliche Realschule Geldern
- 13 Liebfrauenshule Geldern
- 14 Erich-Klausener-Schule Herten
- 15 Albandrüne-Hegemann Berufskolleg
- 16 Marienschule Recklinghausen
- 17 Marienschule Münster Bischöfliches
- 18 Mädchengymnasium Münster
- 19 Gymnasium St. Augustin Münster
- 18 Pädagogische Hochschule Münster Bischöfliche Förderschule für Geistige Entwicklung Münster
- 19 Friedensschule Münster
- 20 Oberberg-Kolleg Münster Bischöfliches Weiterbildungskolleg
- 21 Kardinal-von-Galen-Gymnasium Münster
- 22 Hildegardische Münster
- 23 Heilpädagogischer Kindergarten „Die Arche“
- 24 Roncalli Realschule Ibbenbüren
- 25 Arnold-Janssen-Gymnasium Neuenkirchen (St. Arnold)
- 26 Fürstenberg-Realschule Recke
- 27 Fürstenberg-Gymnasium Recke
- 28 Josef-Peiper-Schule Rheine
- 29 Gymnasium St. Michael Ahlen
- 30 Berufskolleg St. Michael Ahlen
- 31 Gymnasium Johanneum Ostbevern-Die Loburg Ostbevern
- 32 Realschule St. Martin Sendenhorst
- 33 Johann-Heinrich-Schmulling-Schule Bischöfliche Realschule Warendorf
- 34 Marienschule Xanten
- 35 Berufskolleg Paderhaus Xanten



**KATHOLISCHE
KIRCHE**
BISTUM MÜNSTER

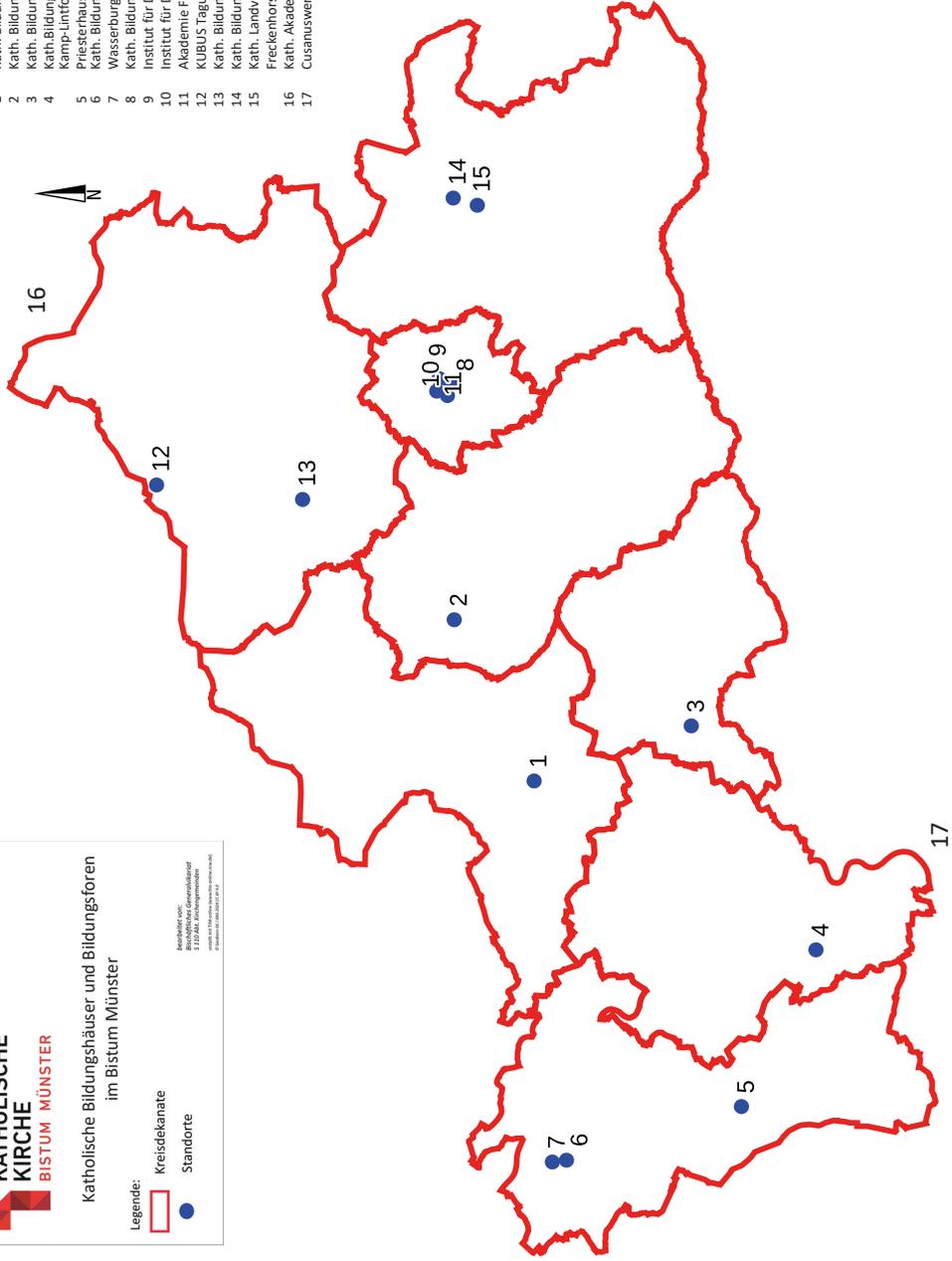
Katholische Bildungshäuser und Bildungsforen
im Bistum Münster

Legende:

- Kreisdekanate
- Standorte

Bistum Münster
Bischofliches Generalvikariat
Münster, Münsterplatz 1
47800 Münster, Nordrhein-Westfalen
Telefon: 0251 212-1111
E-Mail: info@bistum-muenster.de

- 1 Kath. Bildungsforum im Kreisdekanat Borken
- 2 Kath. Bildungsforum im Kreisdekanat Coesfeld
- 3 Kath. Bildungsforum im Kreisdekanat Recklinghausen
- 4 Kath. Bildungsforum Wesel, zentrale Verwaltung Kamp-Lintfort
- 5 Priesterhaus Kevelaer
- 6 Kath. Bildungsforum im Kreisdekanat Kleve
- 7 Wasserburg Rindern
- 8 Kath. Bildungsforum im Stadtdekanat Münster
- 9 Institut für Diakonat und pastorale Dienste
- 10 Institut für Diakonat und pastorale Dienste
- 11 Akademie Franz-Hitze Haus
- 12 KUBUS Tagungshaus Bentlage
- 13 Kath. Bildungsforum im Kreisdekanat Steinfurt
- 14 Kath. Bildungsforum im Kreisdekanat Warendorf
- 15 Kath. Landvolkhochschule "Schorlemer Alt" Freckenhorst
- 16 Kath. Akademie Stapelfeld Cloppenburg
- 17 Cusanuswerk - Bischöfliche Studienförderung Bonn

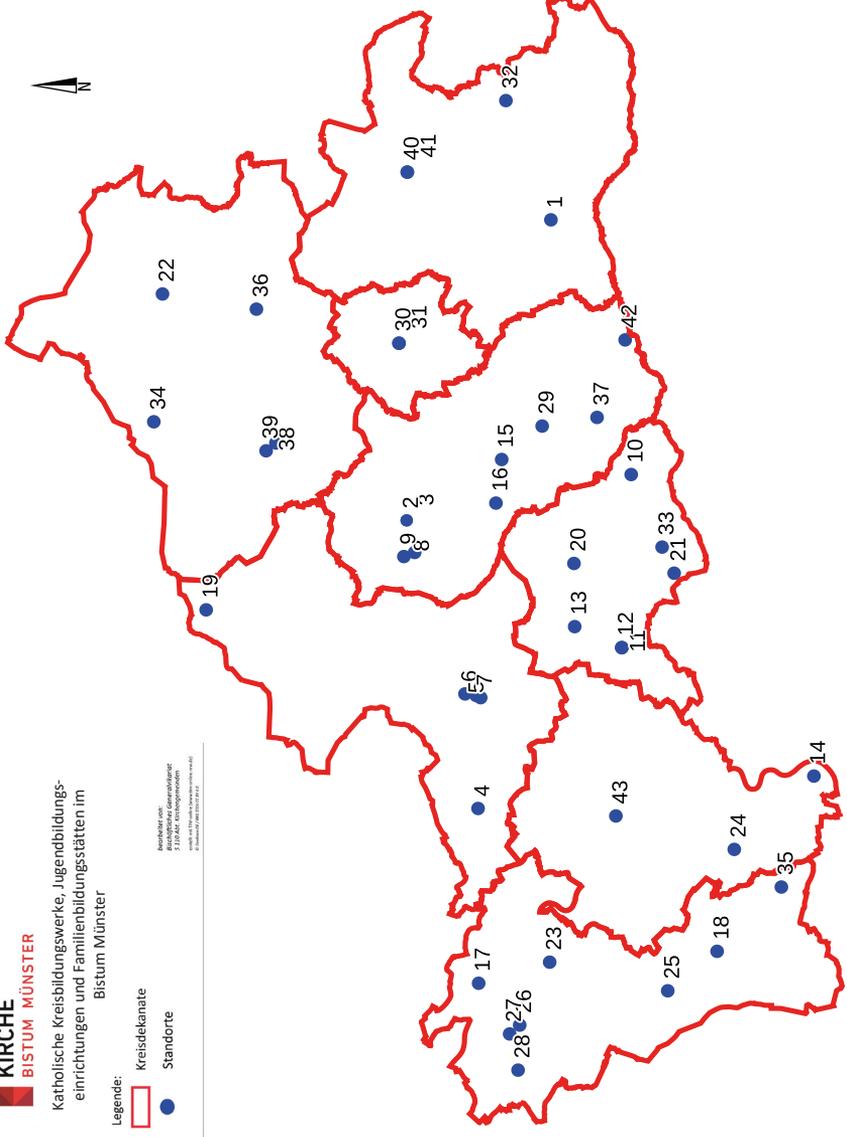


KATHOLISCHE KIRCHE BISTUM MÜNSTER
 Katholische Kreisbildungswerke, Jugendbildungs-
 einrichtungen und Familienbildungsstätten im
 Bistum Münster

Legende: Kreisdekanate
● Standorte

Bereichsamt für
 5.110.04.01.01.01.01
 01.01.01.01.01.01.01.01

- 1 FBS Ahlen
- 2 Stiftung Abtei Gerleve
- 3 Haus St. Benedikt - Jugendbildungsstätte
- 4 FBS Bocholt
- 5 Kath. Bildungswerk Kreis Borken
- 6 Jugendburg Gemen - Jugendbildungsstätte
- 7 Jugendbildungswerk Kreis Coesfeld
- 8 Kreisbildungswerk Coesfeld
- 9 FBS Datteln
- 10 FBS Datteln
- 11 Kath. Bildungswerk Kreis Recklinghausen
- 12 FBS Dorsten-Marl
- 13 FBS Dorsten-Marl
- 14 FBS Duisburg-West
- 15 Baustelle - Jugendbildungsstätte der
 PSG Münster
- 16 FBS Dülmen
- 17 Haus der Familie - FBS - Emmerich
- 18 FBS Gelsenkirchen
- 19 FBS Gelsenkirchen
- 20 Jugendbildungsstätte Gilwell Sankt Ludger
- 21 FBS Herren
- 22 FBS Ibbenbüren
- 23 FBS Kalkar
- 24 Haus der Familie Kamp-Lintfort
- 25 Kath. Bildungsforum im Kreisdekanat Wesel
- 26 FBS Gelsenkirchen
- 27 FBS Krefe
- 28 Waldberg - Jugendbildungsstätte
- 29 FBS Lünen
- 30 Haus der Familie Kreis Wesel
- 31 Haus der Familie Münster
- 32 FBS Oelde-Nahbeckum
- 33 FBS Recklinghausen
- 34 FBS Rhine
- 35 St. Michaelturn Schaaphuyzen e. V.
- 36 Jugendbildungsstätte Saerbeck
- 37 FBS Seim
- 38 Kath. Bildungswerk Kreis Steinfurt
- 39 FBS Steinfurt
- 40 Kreisbildungswerk Warendorf
- 41 Haus der Familie Warendorf
- 42 FBS Werne
- 43 FBS Wesel



Ausblick

„Die wahre Erziehung erstrebt die Bildung der menschlichen Person in Hinordnung auf ihr letztes Ziel, zugleich aber auch auf das Wohl der Gemeinschaft, deren Glied der Mensch ist (...)“ (Gravissimum Educationis ¹)

Diese vom Zweiten Vatikanischen Konzil formulierte Zielperspektive erstreckt sich heute auf jedes Lebensalter eines Menschen und ist gültiges „Grundgesetz“ aller kirchlichen Bildungsbemühungen. Wie dies konkret in einer Welt multipler Krisen und multiplen Wandels gelingen kann, der die Kirche in Deutschland auch mit dem eigenen Relevanzverlust konfrontiert, muss permanente Frage aller kirchlichen Bildungseinrichtungen sein. Was der kirchliche Sendungsauftrag, die Hoffnung zu globalisieren und zum solidarischen Humanismus zu erziehen (Erziehung zum solidarischen Humanismus²) in dieser Situation bedeutet und wie das Bistum Münster diesem Auftrag nachkommen will, ist der Leitung des Bistums und den kirchlichen Bildungseinrichtungen als Aufgabe gestellt – und wird laufend einer kritischen und den Zeichen der Zeit angemessenen Reflexion unterzogen.

1 Über die christliche Erziehung 1 (1965)

2 Für den Aufbau einer »Zivilisation der Liebe«, Seite 18 (2017)

... BILDUNG IST
SEGEN!

... BILDUNG IST
HOFFNUNG!

... BILDUNG IST
BEZIEHUNG!

Bischöfliches Generalvikariat Münster

Domplatz 27

48143 Münster

www.bistum-muenster.de